

Führungswechsel bei SAMAPLAST AG

St. Margrethen / Schweiz – Dezember 2015

Im Jahre 2016 stehen in der Geschäftsleitung der SAMAPLAST AG Veränderungen an. Nach insgesamt 39 Jahren im Unternehmen wird Jürg Dierauer die operative Leitung des Unternehmens abgeben und in einem Teilpensum von 60 % als Know-how-Träger bis zu seiner Pensionierung im 2017 weiterhin zur Verfügung stehen.

Jürg Dierauer trat am 1. März 1977 als Kaufmännischer Leiter in die SAMAPLAST AG ein, auf den 1. Dezember 1997 wurde ihm die Gesamtleitung als CEO übertragen. In dieser Zeit hat sich die SAMAPLAST AG kontinuierlich weiterentwickelt; heute beschäftigt das Unternehmen rund 80 Mitarbeitende und erzielt einen Umsatz von 14 Millionen Franken.

Nachfolger als CEO wird ab 1. Januar 2016 Stefan Okle; er ist 1995 bei SAMAPLAST AG eingetreten und seit 2001 CTO des Unternehmens. Stefan Okle hat eine langjährige Praxis-Erfahrung in der Kunststoffverarbeitung, ist Mitglied in diversen Fachgremien und hat ein Abschluss in HF-Kunststoff. Ausserdem hat er eine wirtschaftliche Ausbildung als Executive MBA mit Schwerpunkt Businessplanung und Generalmanagement. Unterstützt wird er in der Geschäftsleitung durch Thomas Mösl, der als Chief Technical Officer (CTO) die Technische Leitung übernimmt, sowie Boris Scheffknecht, der als Chief Process Officer (CPO) die Verantwortung für Qualität, Planung und Einhaltung von abteilungsübergreifenden Geschäftsprozessen tragen wird.

SAMAPLAST AG – von der Idee bis zur Marktreife

Seit über 50 Jahren stellt die SAMAPLAST AG sterile endverpackte Medizinprodukte für internationale Kunden unter höchsten Reinraumbedingungen im Kunststoffspritzguss-Verfahren her. Das Produktprogramm reicht von Langzeitimplantaten über Dentalteile bis zu Katheteranschlüssen.

Für den weltweiten globalen Vertrieb der Produkte ist die SAMAPLAST AG nebst Zertifizierung nach ISO 13485 bei der FDA, ANVISA, JPAL zertifiziert bzw. registriert.

SAMAPLAST AG mit Sitz in St. Margrethen (CH) verarbeitet Thermoplaste wie PEEK, PSU, PEI, PPS, TPE, PC, POM und Polylactide zu Kunststoffteilen. Zur Spritzgiess-Fertigung ergänzen validierte Prozesse wie Endspülung mit HPW Wasser, Laserbeschriften, Ultraschallschweissen, Tempern, Kleben, Endverpacken und Sterilisation mit Gamma oder ETO das Leistungsangebot.

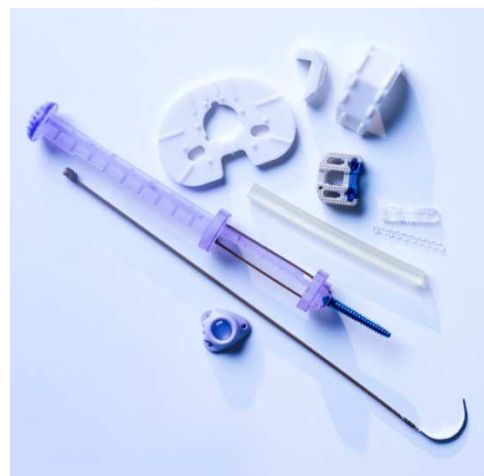


Bild: Langzeit- und resorbierbare Implantate

Kontakt für Leser und Journalisten:

SAMAPLAST AG, Stefan Okle, Neugrütstrasse 3, CH-9430 St. Margrethen /Schweiz,
 tel: + 41 71 747 27 17, fax: + 41 71 747 27 10, email: stefan.okle@samaplast.ch, www.samaplast.ch